

Einführung in die Programmierung
WS 2009/10

Übungsblatt 8: Korrektheit, Komplexität von imperativen Programmen

Besprechung: 21./23.12.2009 und 07./08.01.2010

Ende der Abgabefrist: Montag, 21.12.2009 10:00 Uhr.

Hinweise zur Abgabe:

Geben Sie bitte Ihre gesammelten Lösungen zu diesem Übungsblatt in einer Datei `loesung08.zip` unter <http://www.pst.ifi.lmu.de/uniworx/> ab.

Bitte beachten Sie, dass die Aufgabe 8-2 nicht in die Bonusregelung eingeht. Bereiten Sie diese aber bitte trotzdem vor, damit Sie der Übung optimal folgen können.

Aufgabe 8-1 *Hoare-Kalkül*

20 Punkte

Beweisen Sie mit den Mitteln des Hoare-Kalküls die partielle Korrektheit des folgenden Programmstücks. Halten Sie sich dabei *exakt* an die Notation aus dem Skript. Geben Sie Ihre Lösung in einer Datei `hoare.txt` ab.

Hinweise:

Die minimale Schleifeninvariante lautet `result = i*x && i <= y`
`x, y, i, result` seien vom Typ `int`.

```
// Vorbedingung PRE: (x >= 1 && y >= 1)
result = x;
i = 1;
while(i < y)
{
    i = i+1;
    result = result+x;
}
// Nachbedingung POST: (result = x*y)
```

- **SimpleSort – Sortieren durch einfaches Vertauschen**

Gegeben ist ein (unsortiertes) Array a der Länge n . Jedes Element an Position i von a (mit $i = 0, \dots, n-1$) wird nun nacheinander mit allen Elementen der Positionen $j = i + 1, i + 2, \dots, n - 1$ verglichen. Falls das Element an Position j kleiner ist als das Element an Position i , werden die beiden Elemente vertauscht.

Implementieren Sie in einer Klasse `SimpleSort` eine Methode

```
public static void sort (int [] a),  
die ein übergebenes Array vom Typ int [] nach obigem Verfahren sortiert.
```

- **CountSort – Sortieren durch Abzählen**

Zum Sortieren eines Arrays a der Länge n kann man sich folgende Beobachtung zu Nutze machen: In einem sortierten Array kann die Position eines Elements durch Abzählen aller kleineren Elemente des Arrays ermittelt werden. Gibt es in einem Array $i-1$ Elemente, die kleiner sind als ein Element e , so steht dieses Element e an Position i des sortierten Arrays. Trotz dieser simplen Idee erfordert die Möglichkeit des Vorkommens gleicher Elemente ein trickreiches Vorgehen.

Implementieren Sie in einer Klasse `CountSort` eine Methode

```
public static void sort (int [] a),  
die ein übergebenes Array vom Typ int [] nach obigem Prinzip sortiert.
```

- **SelectionSort – Sortieren durch direktes Auswählen**

Gegeben ist ein (unsortiertes) Array a der Länge n . Für jede Position $i = 0, \dots, n - 2$ von a wird nun nacheinander das kleinste Element im Teilarray a_i, \dots, a_{n-1} gesucht und mit dem Element an Position i vertauscht.

Implementieren Sie in einer Klasse `SelectionSort` eine Methode

```
public static void sort (int [] a),  
die ein übergebenes Array vom Typ int [] nach obigem Verfahren sortiert.
```

- **BubbleSort – Sortieren durch direktes Austauschen**

Gegeben ist ein (unsortiertes) Array a der Länge n . Für $i = 0, \dots, n - 1$ werden für $j = n - 1, \dots, i + 1$ paarweise die Elemente mit den Positionen $j - 1$ und j miteinander verglichen. Falls das Element an Position j kleiner ist als das Element an Position $j - 1$, werden die Elemente vertauscht.

Implementieren Sie in einer Klasse `BubbleSort` eine Methode

```
public static void sort (int [] a),  
die ein übergebenes Array vom Typ int [] nach obigem Verfahren sortiert.
```

Die Klasse `Laufzeit` ermöglicht eine empirische Untersuchung des Laufzeitverhaltens der implementierten Sortierverfahren. Sie können für die Konstanten `START`, `STOP` und `SCHRITT` auch mit anderen Werten experimentieren. Was beobachten Sie?

Die Klasse `Laufzeit` finden Sie auf der Webseite zur Vorlesung.